



Sammlung Theaterzettel

Die Räuber

Schiller, Friedrich

1918-09-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogt. Hof- und National- Theater Mannheim

Montag, 23. September 1918 5. Vorstellung im Abonnement B 19

Die Räuber

Schauspiel in 5 Akten (11 Bildern) von Schiller

In Szene gesetzt von Richard Weichert

Personen:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Robert Garrison
Karl } seine Söhne	Wenzel Hoffmann
Franz }	Max Grünberg
Amalia von Edelreich	Maria Petri
Spiegelberg	Hermann Kupfer
Schweizer	Adalbert Schlettow
Grimm	Gustav Jakobi
Kazmann	Adolf Jungmann
Schusterle	Ludwig Schmitz
Koller	Georg Köhler
Kosinsky	Fritz Odemar
Schwarz	Hugo Boisin
Hermann, Bastard von einem Edelmann	Walter Tauß
Daniel, Hausknecht des Grafen von Moor	Karl Neumann-Hoditz
Pastor Moser	Fritz Alberti
Ein Pater	Alexander Köfert
Ein alter Räuber	Hermann Trembich
Ein Diener	Karl Böller

Räuberbande, Nebenpersonen

Der Ort der Geschichte ist Deutschland. Die Zeit ungefähr zwei Jahre.

Nach dem 3. Akt (7. Bild) findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende nach 11 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	M. 7.50	II. Rang, Mitte 1. Reihe	Mf. 5.50
2. Reihe	6.—	2. u. 3. Reihe	5.—
Broszeniums-Logen: Vorderplätze	7.50	Seite: 1. Reihe	5.—
Rückplätze	6.—	2. Reihe	4.—
Sperre 1. Parlett	6.50	Broszeniums-Loge: Vorderplätze	4.50
2. Parlett	5.50	Rückplätze	4.—
Stehplätze: im Parlett	3.50	III. Rang Mitte: 1. Reihe	4.—
im Parterre	2.50	2. u. 3. Reihe	3.50
I. Rang Mitte: 1. Reihe	10.—	Seite: 1. Reihe	3.50
2. Reihe	8.50	2. Reihe	2.50
3. u. 4. Reihe	7.50	Broszeniums-Logen Vorderplätze	3.—
5. Reihe	7.—	Rückplätze	2.—
Logen: 1. Reihe	8.50	IV. Rang, Mitte	1.50
2. u. 3. Reihe	7.—	Seite	0.70

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Dienstag, 24. Septbr., C 5, mittlere Preise: Die verkaufte Braut	Anfang 7 Uhr
Mittwoch, 25. Septbr., A 5, mittlere Preise: Klein Idas Blumen-Tänze	Anfang 7 Uhr
Donnerstag, 26. Septbr., D 5, mittlere Preise: Der Sohn	Anfang 7 Uhr
Freitag, 27. Septbr., Außer Abonnement, mittlere Preise: Carmen	Anfang 7 Uhr
Samstag, 28. Septbr., B 6, kleine Preise:	
Meine Frau die Hofschauspielerin	Anfang 7 Uhr
Sonntag, 29. Septbr., Außer Abonnement, Vorrecht A, hohe Preise:	
Die Meisterfinger	Anfang 5 Uhr

Im Neuen Theater:

Freitag, 27. Septbr.: 1. Rüstungsarbeiter-Vorstellung Die bessere Hälfte	Anfang 8 Uhr
Sonntag, 29. Septbr.: Die bessere Hälfte	Anfang 7 1/2 Uhr